Genie®
A TEREX COMPANY

Bedienungsanleitung

Super-Straddle

Seriennummern

nach SS08-002975

CE

mit
Wartungsinformationen

Second Edition
First Printing
Part No. 133409GR

Wichtig

Bitte lesen und befolgen Sie die Sicherheits-bestimmungen und Bedienungsanweisungen, bevor Sie diese Maschine in Betrieb nehmen. Diese Maschine darf nur von geschultem und befugtem Personal in Betrieb genommen werden. Betrachten Sie diese Bedienungsanleitung als einen integralen Bestandteil der Maschine, und bewahren Sie sie stets bei der Maschine auf. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an Genie Industries.

Inhalt

Seite

Einleitung 1
Definition der Symbole und Gefahrenzeichen 3
Allgemeine Sicherheitshinweise 4
Sicherheit am Arbeitsplatz 5
Montage und Demontage 7
Legende 9
Inspektionen 10
Bedienungsanweisungen 20
Technische Daten 23

So erreichen Sie uns:

Internet: http://www.genielift.com
E-Mail: techpub@genieind.com

Copyright © 1992 Genie Industries

Zweite Auflage: Erster Druck, Dezember 2008

„Genie“ ist in den USA und vielen anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen von Genie Industries.

Diese Maschinen entsprechen der Norm

CE

♻ Gedruckt auf Recyclingpapier L

Gedruckt in den USA

Einleitung

Besitzer, Benutzer und Bediener:

Wir bedanken uns, dass Sie sich für eine Maschine von Genie entschieden haben. Wir legen größten Wert darauf, dass die Sicherheit aller Benutzer gewährleistet ist. Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Als Benutzer und Bediener einer unserer Maschinen leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit, indem Sie die folgenden Sicherheitshinweise berücksichtigen:

1 **Beachten und befolgen** Sie alle firmeninternen und behördlichen Vorschriften, die an Ihrem Arbeitsplatz gelten.
2 **Lesen, verstehen und befolgen** Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und in den anderen Unterlagen für diese Maschine.
3 **Wenden Sie sichere Arbeitsmethoden an,** die sich bewährt haben.
4 **Nur ausgebildetes und entsprechend befugtes Personal** darf die Maschine betreiben. Die Einweisung in die Arbeit muss durch erfahrene und kenntnisreiche Vorgesetzte erfolgen.

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, falls einzelne Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung nicht verständlich sind oder ergänzt werden sollten.

Internet: www.genielift.com

E-Mail: techpub@genieind.com



Gefahr

Wenn die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen und Sicherheitsbestimmungen nicht befolgt werden, kann dies schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle zur Folge haben.

Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.
1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.
Machen Sie sich mit den Sicherheitsbestimmungen vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.
2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.
3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.
4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.
5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie die Sicherheitsbestimmungen und Anweisungen des Herstellers, das Sicherheitshandbuch, die Bedienungsanleitung und die Maschinenaufschriften.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie die Sicherheitsbestimmungen des Arbeitgebers und die Arbeits-platzvorschriften.

☑ Lesen, verstehen und befolgen Sie alle geltenden behördlichen Bestimmungen.

☑ Sie müssen für die sichere Inbetriebnahme der Maschine entsprechend geschult sein.

Einleitung

Gefahreneinstufung

Die von Genie verwendeten Symbole, Farbkodierungen und Signalwörter haben folgende Bedeutung:



Symbol für Sicherheitshinweis – wird verwendet, um vor potenzieller Verletzungsgefahr zu warnen. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, um mögliche Verletzungen oder tödliche Unfälle zu vermeiden.

⚠GEFAHR
Rot

Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führt.

⚠ACHTUNG
Orange

Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen kann.

⚠VORSICHT
Gelb

Wird verwendet, wenn eine Gefahr besteht, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS
Blau

Wird verwendet, um auf mögliche Sachschäden hinzuweisen.

Beabsichtigter Einsatzzweck

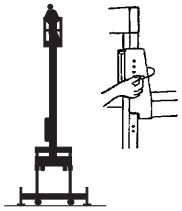
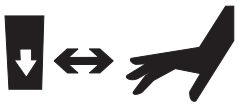
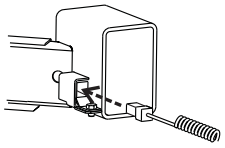
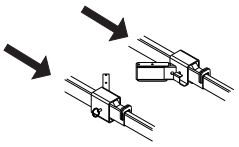
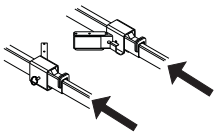
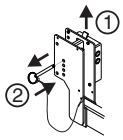
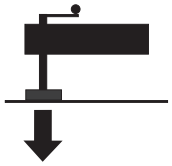
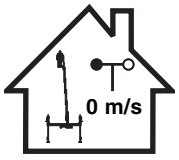
Diese Maschine darf nur dazu verwendet werden, Personen sowie deren Werkzeug und Arbeitsmaterialien anzuheben.

Die Winde des Super-Straddle dient ausschießlich zum Anheben des Genie AWP auf die entsprechende Höhe. Das Anheben von Personen ist nicht vorgesehen.

Instandhaltung aller Sicherheitshinweise

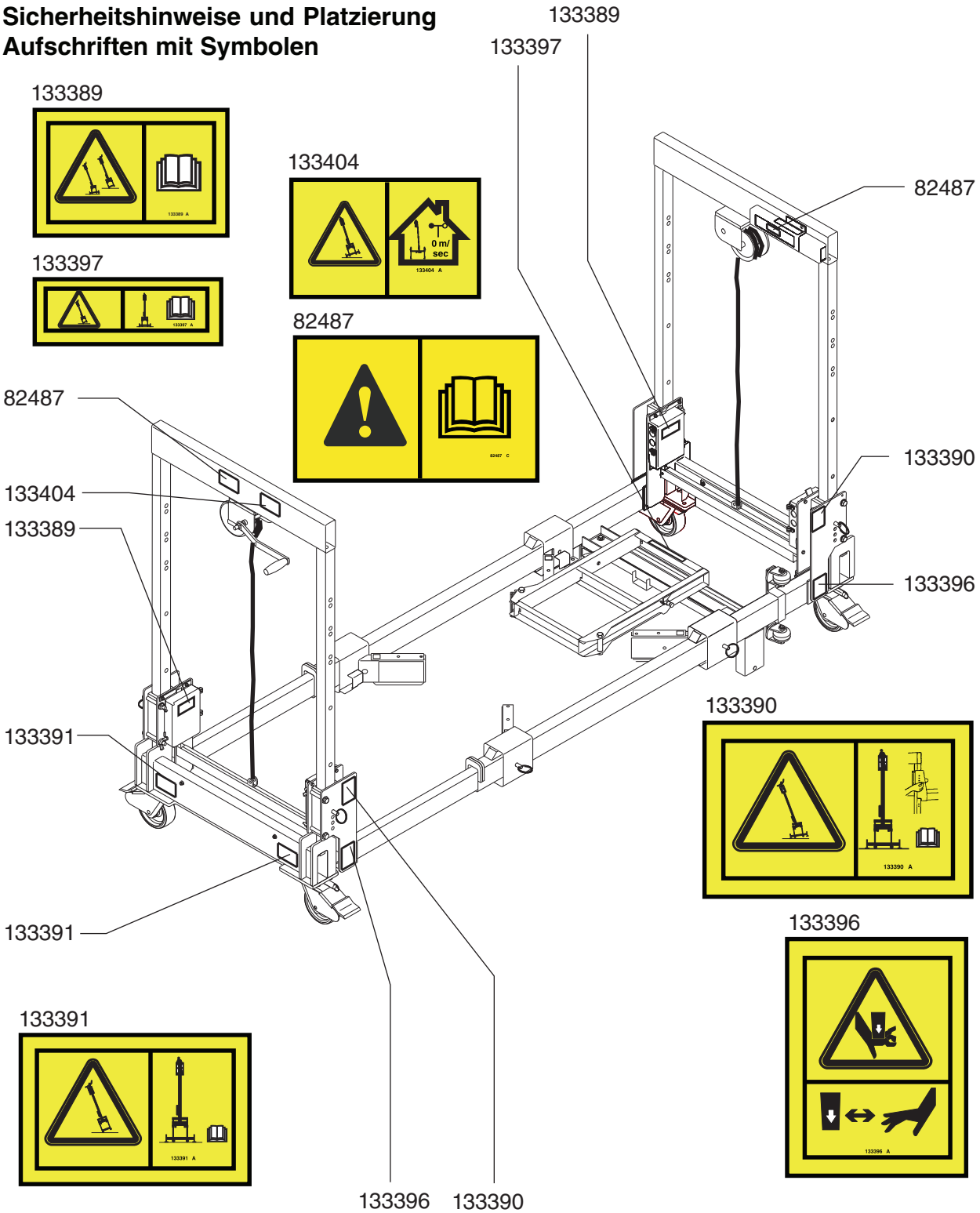
Ersetzen Sie fehlende oder beschädigte Sicherheitshinweise. Achten Sie jederzeit darauf, dass die Sicherheit des Bedienpersonals gewährleistet ist. Reinigen Sie die Sicherheitshinweise mit einer milden Seifenlösung und Wasser. Benutzen Sie keine Reinigungsmittel, die Lösungsmittel enthalten, da dadurch das Material, aus dem die Sicherheitshinweise bestehen, beschädigt werden könnte.

Definition der Symbole und Gefahrenzeichen

 Bedienungs-anleitung lesen	 Kippgefahr	 Befestigungs-bolzen einführen	 Kippgefahr	 Abstützungen einsetzen
 Quetschgefahr	 Abstand zu bewegten Teilen halten	 Stecker für verstellbare Halterung	 Unterbaurahmen	 Teleskop-Unterbaurahmen
 Maximale Windge-schwindigkeit	 Zum Freigeben des Bolzens graue Lasche ziehen	 Abstützungs-belastung	 Nur zur Verwendung im Innenbereich	

Allgemeine Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise und Platzierung Aufschriften mit Symbolen



Sicherheit am Arbeitsplatz

⚠ Umsturzgefahr

Verwenden Sie den Super-Straddle ausschließlich mit dem Genie AWP.

Verwenden Sie die Maschine nur auf geneigten Oberflächen, wenn alle vier Drehrollen quer zur Neigungsrichtung gesichert und die Bremsen angezogen sind.

Nehmen Sie den Super-Straddle nur in Betrieb, wenn alle vier Abstützungen des Genie AWP ordnungsgemäß im Super-Straddle-Unterbau eingesetzt sind, die Bodenplatten der Schraubenwinden fest auf dem Boden aufliegen und die verstellbare Plattform waagerecht steht.

Die Maschine darf erst verwendet werden, wenn alle Befestigungsbolzen ordnungsgemäß eingesetzt sind.

Solange die Plattform besetzt oder angehoben ist, darf der Super-Straddle nicht bedient werden und die Abstützungen dürfen nicht verstellt oder entfernt werden.

Bedienen Sie die Maschine nicht auf einem geneigten Untergrund, es sei denn, sie ist mit der Längsseite in Neigungsrichtung positioniert und die verstellbare Plattform steht waagerecht.

Bewegen und bedienen Sie die Maschine nicht auf Treppen.

Verwenden Sie den Genie Super-Straddle nicht im Freien.

Beim Anheben der AWP-Plattform dürfen die zulässige Seitenkraft und die maximale Personenzahl nicht überschritten werden. Diese Spezifikationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Genie AWP.

Einige Genie AWP-Abstützungen sind für die Verwendung im Freien geeignet. Bei Verwendung dieser Abstützungen mit dem Super-Straddle darf der Super-Straddle nur im Innenbereich eingesetzt werden.

⚠ Kollisionsgefahr

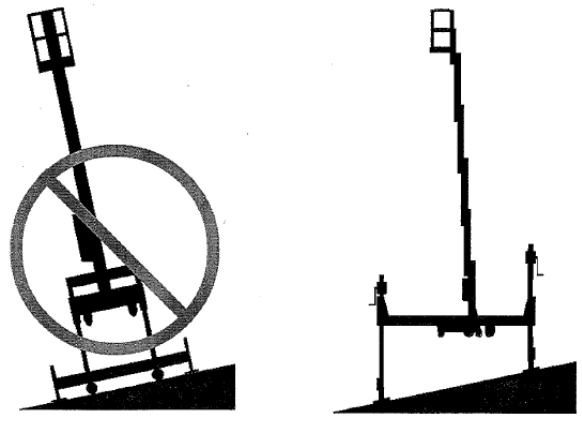
Achten Sie auf Hindernisse über Kopfhöhe. Der Super-Straddle hebt die Arbeitshöhe des verwendeten Genie AWP um 1,2 cm an.

⚠ Quetschgefahr

Greifen Sie beim Absenken des Super-Straddle nicht in die Platten an den Rahmenenden oder in bewegliche Teile.

⚠ Todesgefahr durch Stromschlag

Der Super-Straddle ist elektrisch isoliert und bietet weder alleine noch in Verbindung mit dem Genie AWP Schutz bei Stromkontakt oder in der Nähe von elektrischem Strom.



Sicherheit am Arbeitsplatz

⚠ Gefahr durch beschädigte Maschine

Verwenden Sie niemals eine beschädigte Maschine oder eine Maschine, die nicht richtig arbeitet.

Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn eines der beiden Windenkabel abgenutzt, durchgescheuert oder geknickt ist.

Führen Sie vor der Inbetriebnahme eine gründliche Inspektion der Maschine durch, und überprüfen Sie vor jeder Arbeitsschicht alle Funktionen. Die Maschine ist im Fall einer Beschädigung oder Fehlfunktion sofort außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen.

Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Instandhaltungsarbeiten gemäß dieser Bedienungsanleitung und dem entsprechenden Wartungshandbuch durchgeführt wurden.

Vergewissern Sie sich, dass alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung und die Aufgaben- und Sicherheitshandbücher für den Genie AWP vollständig und lesbar sind und sich im entsprechenden Fach auf der AWP-Plattform befinden.

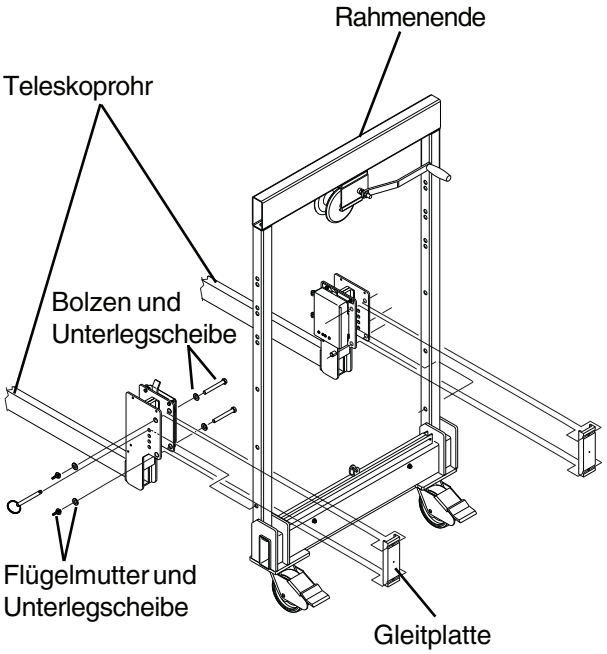
Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung des Super-Straddle vollständig und lesbar ist und im Aufbewahrungsfach des Super-Straddle untergebracht ist.

Schmieren Sie die Winden regelmäßig. Halten Sie Öl und Fett von den Bremsbelägen fern.

Montage und Demontage

Befolgen Sie diese Anweisungen, wenn Sie mit dem Super-Straddle eine Tür durchqueren oder ihn nach der Auslieferung zusammenbauen müssen.

- ☑ Führen Sie die Montage und die Demontage des Super-Straddle nur auf festem, ebenem und waagerechtem Untergrund durch.
- ☑ Zum sicheren Bewegen und Abstützen der Super-Straddle-Bauteile sind bei diesem Verfahren zwei Personen erforderlich.
- ☑ Lassen Sie keine Super-Straddle-Bauteile fallen.



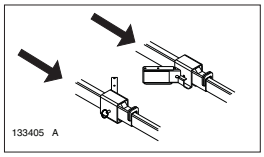
Montage

1 Ziehen Sie die Fußrollenbremsen an. Stellen Sie die Sicherungen für die Drehvorrichtung der Rollen parallel zu den Rohren der verstellbaren Plattform ein.

2 Senken Sie beide Windenkabel vollständig ab.

3 Stellen Sie sicher, dass die Teleskoprohre gleich weit in die verstellbare Plattform eingesetzt und befestigt sind.

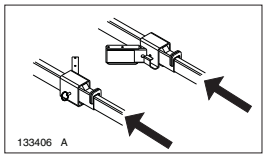
4 Schieben Sie das mit „Base Frame“ (Unterbaurahmen) beschriftete Rahmenende zu dem Ende der verstellbaren Plattform, das dem Querstück am nächsten ist.



5 Das Rahmenende muss durch eine Person abgestützt werden, während eine weitere Person es an der verstellbaren Plattform anbringt. Die Windenkurbel muss von der Maschine weg zeigen.

6 Positionieren Sie die Gleitplatten und befestigen Sie sie mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Bolzen, Unterlegscheiben und Flügelmuttern.

7 Schieben Sie das mit „Telescoping Base Frame“ (Teleskop-Unterbaurahmen) beschriftete Rahmenende zum anderen Ende der verstellbaren Plattform, und wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.



8 Stellen Sie sicher, dass alle Flügelmuttern angezogen sind.

9 Schließen Sie die Stromkabel an.

Montage und Demontage

Demontage

1 Ziehen Sie die Fußrollenbremsen an. Stellen Sie die Sicherungen für die Drehvorrichtung der Rollen parallel zu den Rohren der verstellbaren Plattform ein.

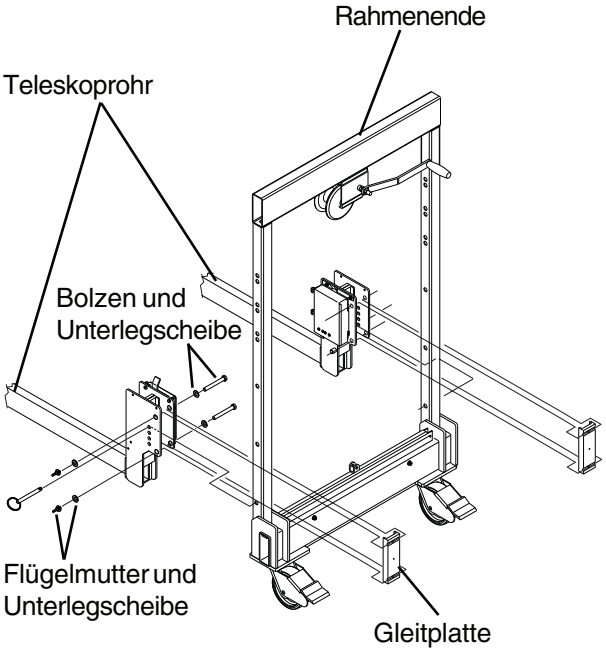
2 Senken Sie die verstellbare Plattform vollständig ab.

3 Ziehen Sie die Stromkabel ab.

4 Beginnen Sie mit der Demontage an einem Ende. Eine Person muss das Rahmenende abstützen, während die andere Person die Bolzen und Gleitplatten entfernt. Setzen Sie die verstellbare Plattform nun auf dem Boden ab. Legen Sie das Rahmenende beiseite.

5 Wiederholen Sie Schritten 3 und 4 für das Rahmenende auf der anderen Seite.

6 Bewahren Sie die Bolzen, Unterlegscheiben, Flügelmuttern und Gleitplatten zusammen auf.



Durchqueren von Türen

1 Demontieren Sie die Maschine wie oben beschrieben.

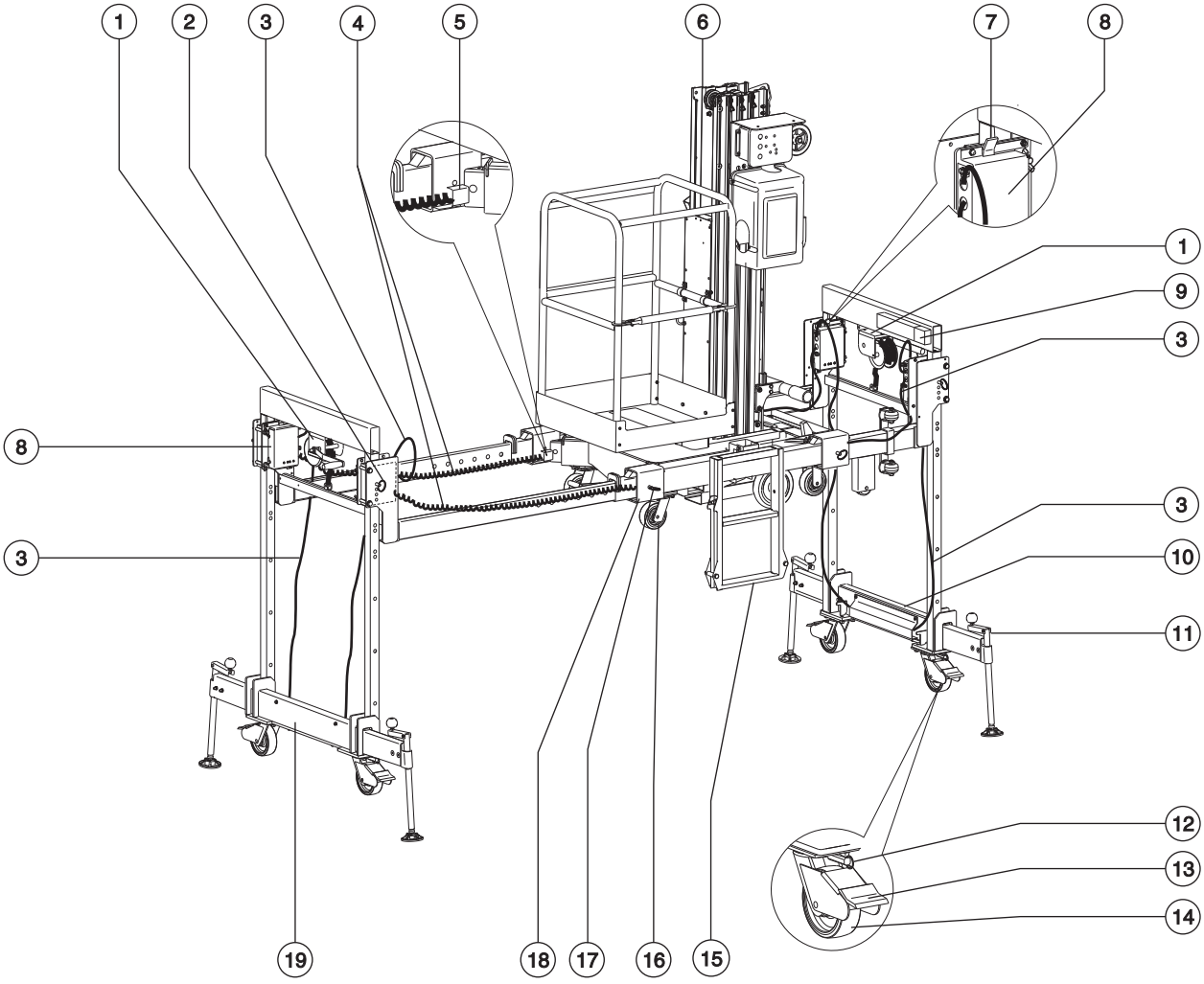
2 Lösen Sie die Fußrollenbremsen, und rollen Sie die Rahmenenden einzeln durch die Tür in den Montagebereich.

3 Entfernen Sie die Teleskoprohre von der verstellbaren Plattform, und bringen Sie sie in den Montagebereich.

4 Die verstellbare Plattform muss von zwei Personen sorgfältig auf die seitlichen Laufrollen angehoben und durch die Tür gerollt werden.

5 Führen Sie die Montage wie oben beschrieben durch.

Legende



1 Winde
2 Bolzen zur Rahmenbefestigung
3 Stromkabel
4 Spulenkabel
5 Stecker für verstellbare Halterung
6 Genie AWP
7 Graue Lasche zum Freigeben und Einführen von Befestigungsbolzen
8 Verriegelungseinheit für Befestigungsbolzen
9 Ablagefach für Bedienungsanleitung
10 Unterbaurahmen
11 Genie AWP-Abstützungen
12 Laufrollen-Drehsperre
13 Laufrollenbremse
14 Laufrolle
15 Leiter
16 Seitliche Laufrollen
17 Befestigungsbolzen für verstellbare Halterung
18 Verstellbare Halterung
19 Teleskop-Unterbaurahmen

Inspektionen



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie vor Inbetriebnahme immer eine Inspektion durch.

Machen Sie sich mit der Inspektion vor Inbetriebnahme vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Wichtige Aspekte der Inspektion vor Inbetriebnahme

Der Bediener ist dafür verantwortlich, die Inspektion vor Inbetriebnahme und regelmäßige Wartungsarbeiten durchzuführen.

Bei der Inspektion vor Inbetriebnahme handelt es sich um eine Sichtprüfung, die vor jeder Arbeitsschicht vom Bediener auszuführen ist. Bei dieser Inspektion soll festgestellt werden, ob die Maschine offenkundige Fehler aufweist, bevor der Bediener mit den Funktionstests beginnt.

Die Inspektion vor Inbetriebnahme dient auch zur Entscheidung, ob Routinewartungsarbeiten erforderlich sind. Vom Bediener dürfen nur die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten routinemäßigen Wartungsaufgaben durchgeführt werden.

Gehen Sie nach der Liste auf der nächsten Seite vor, und führen Sie die angegebenen Überprüfungen durch.

Wenn eine Beschädigung oder nicht genehmigte Abweichung vom fabrikneuen Zustand festgestellt wird, ist die Maschine sofort außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen.

Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Servicetechnikern gemäß den Spezifikationen des Herstellers vorgenommen werden. Nachdem die Reparaturarbeiten abgeschlossen sind, muss der Bediener vor den Funktionstests eine erneute Inspektion vor Inbetriebnahme durchführen.

Routinemäßige Wartungsinspektionen sind von qualifizierten Technikern gemäß den Herstellerspezifikationen und den im Aufgabenhandbuch aufgelisteten Erfordernissen auszuführen.

Inspektion vor Inbetriebnahme

- ❏ Stellen Sie sicher, dass die Bedienungsanleitung sowie die Aufgaben- und Sicherheitshandbücher vollständig und lesbar sind und sich im entsprechenden Fach auf der AWP-Plattform befinden.
- ❏ Vergewissern Sie sich, dass alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind. Siehe Abschnitt „Inspektionen“.

Überprüfen Sie folgende Bauteile und Bereiche auf Beschädigungen, nicht genehmigte Modifikationen und falsch eingebaute oder fehlende Teile:

- ❏ Elektrische Bauteile, Drähte und elektrische Kabel
- ❏ Winden
- ❏ Kabel
- ❏ Gleitplatten
- ❏ Schrauben, Muttern und sonstige Befestigungselemente

Überprüfen Sie die gesamte Maschine auf:

- ❏ Risse in Schweißnähten oder Bauteilen
- ❏ Beulen oder Schäden an der Maschine
- ❏ Übermäßige Rostbildung, Korrosion oder Oxidation

- ❏ Vergewissern Sie sich, dass alle tragenden Teile und sonstigen wichtigen Bauteile vorhanden und alle zugehörigen Befestigungselemente und Stifte montiert und fest angezogen sind.

Inspektionen



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

Machen Sie sich mit den Funktionstests vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Wichtige Aspekte der Funktionstests

Die Funktionstests dienen dazu, Fehlfunktionen bereits vor Inbetriebnahme der Maschine festzustellen. Der Bediener muss die Anweisungen Schritt für Schritt befolgen und alle Maschinenfunktionen überprüfen.

Eine Maschine mit Fehlfunktionen darf niemals verwendet werden. Wenn Fehlfunktionen festgestellt werden, ist die Maschine sofort außer Betrieb zu setzen und entsprechend zu kennzeichnen. Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von qualifizierten Servicetechnikern gemäß den Spezifikationen des Herstellers vorgenommen werden.

Nach der Reparatur muss der Maschinenbediener erneut eine Inspektion vor Inbetriebnahme und die Funktionstests durchführen, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen werden kann.

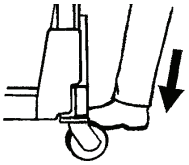
Inspektionen

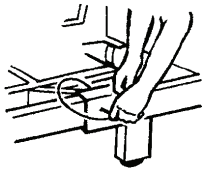
Einrichtung

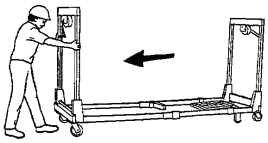
1 Positionieren Sie den Super-Straddle auf einem festen, ebenen und waagerechten Untergrund.

2 Ziehen Sie die Bremsen der Drehrollen am Unterbaurahmen an.

3 Entfernen Sie die Befestigungsbolzen für die verstellbare Halterung von den Unterbaurahmen, und trennen Sie die Unterbaurahmen.



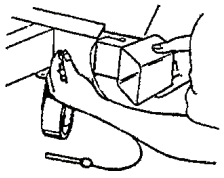




4 Entfernen Sie die Leiter vom Querstück des Unterbaurahmens, und legen Sie sie beiseite.

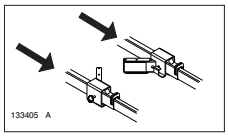
5 Lösen Sie die Bremsen für beide Drehrollen, und richten Sie den Unterbaurahmen hinter dem Genie AWP aus.

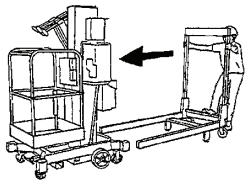
6 Entfernen Sie alle vier verstellbaren Halterungen vom Unterbaurahmen, und installieren Sie sie in den Halterungen für die Genie AWP-Abstützungen. Der Genie AWP muss vollständig abgesenkt sein.



7 Schieben Sie den Unterbaurahmen vorsichtig durch die vier verstellbaren Halterungen. Hierfür sind möglicherweise zwei Personen erforderlich. Stellen Sie sicher, dass sich die verstellbaren Halterungen über den Justierabstandhaltern auf dem Unterbaurahmen befinden.

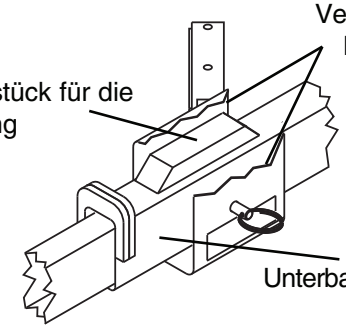
Aufkleber am Unterbaurahmen



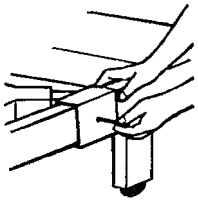


Verstellbare Halterung

Abstandsstück für die Ausrichtung

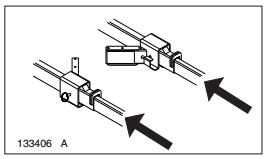


Unterbaurahmen

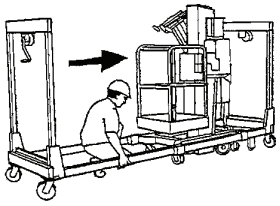


8 Setzen Sie die Befestigungsbolzen für die verstellbaren Halterungen in die beiden verstellbaren Halterungen ein, die den feststehenden Laufrollen am nächsten sind. Stellen Sie sicher, dass die Öffnungen ausgerichtet sind und der Bolzen vollständig eingeführt ist.

Aufkleber am Teleskop-Unterbaurahmen



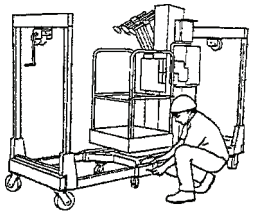
9 Richten Sie den Teleskop-Unterbaurahmen vor dem Genie AWP aus, und schieben Sie ihn dann in den Unterbaurahmen.



Inspektionen

10 Stellen Sie den Super-Straddle auf die gewünschte Länge ein.

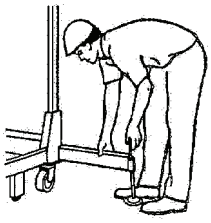
11 Setzen Sie die Befestigungsbolzen für verstellbare Halterungen (an den verstellbaren Halterungen auf der Genie AWP-Vorderseite angebracht) in die Löcher zur Längenjustierung ein.



12 Nehmen Sie die Kabel von den Lagerungspositionen ab, und verbinden Sie die Stecker mit den verstellbaren Halterungen.

Funktionstests

13 Installieren Sie an jeder Ecke des Super-Straddle eine Genie AWP-Abstützung. Justieren Sie die Abstützungen, bis die Maschine waagerecht steht und die Rollen leicht vom Boden abheben.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Abstützungen die korrekte Größe für den Genie AWP haben.

14 Heben Sie die verstellbare Plattform mithilfe der Winde um ungefähr 2,5 cm an und setzen Sie die Bolzen zur Rahmenbefestigung an den Ecken des Super-Straddle in die erste Lochreihe ein. Heben Sie die verstellbare Plattform nicht höher als bis zur ersten Lochreihe an.

15 Richten Sie die Löcher aus, um einen Bolzen zur Rahmenbefestigung einzusetzen, und heben Sie die graue Lasche für die Verriegelungseinheit zur Bolzenbefestigung an. Wenn die graue Lasche oben bleibt, ist der Bolzen vollständig eingeführt.

16 Setzen Sie an allen Ecken des Super-Straddle Bolzen zur Rahmenbefestigung ein.

Hinweis: Verwenden Sie für die beiden Bolzen eines Rahmenendes dieselbe Lochposition.

17 Drehen Sie auf der Sperrenanzeige des Genie AWP den Schlüssel in die Stellung „Plattformsteuerung“.

18 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster in die Stellung EIN.

⊙ Ergebnis: Die Leistungslampe und die Sperrenanzeigeleuchten für alle vier Abstützungen beginnen zu leuchten.

Inspektionen

Überprüfen der Sperre der Befestigungsbolzen

19 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster der Plattformsteuerung für den Genie AWP.

20 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte angesteuert werden können.

21 Entfernen Sie an einer Ecke des Super-Straddle einen Bolzen zur Rahmenbefestigung. Die entsprechende Sperrenanzeigeleuchte sollte nicht mehr leuchten.

22 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte nicht angesteuert werden können.

23 Setzen Sie den Bolzen zur Rahmenbefestigung ein.

24 Wiederholen Sie diesen Vorgang für jeden Rahmenbefestigungsbolzen.

Überprüfen der Abstützungssperre

25 Ziehen Sie den roten NOT-AUS-Taster an der Plattformsteuerung heraus.

26 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte angesteuert werden können.

27 Lösen Sie einen Ausgleichsstempel, bis die entsprechende Sperrenanzeigeleuchte erlischt.

28 Drücken Sie den Aktivierungstaster, und drehen Sie den Schalter Heben/Senken in die gewünschte Fahrtrichtung.

⊙ Ergebnis: Die Funktion Heben/Senken sollte nicht angesteuert werden können.

29 Fixieren Sie den Ausgleichsstempel wieder in der vorherigen Einstellung, und überprüfen Sie die Wasserwaage.

30 Wiederholen Sie den Vorgang für jede Abstützung.

Inspektionen



Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

Machen Sie sich mit den verschiedenen Schritten der Arbeitsplatzinspektion vertraut, bevor Sie mit dem nächsten Abschnitt fortfahren.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

Grundsätzliches

Die Inspektion des Arbeitsplatzes hilft dem Bediener festzustellen, ob der Arbeitsplatz für den sicheren Betrieb der Maschine geeignet ist. Die Inspektion muss vom Bediener durchgeführt werden, bevor die Maschine an den Arbeitsplatz gebracht wird.

Der Bediener ist dafür verantwortlich, sich über die Hinweise auf Arbeitsplatzgefahren zu informieren. Diese Gefahrenpunkte sind beim Bewegen, Einrichten und Betrieb der Maschine zu vermeiden.

Inspektionen

Inspektion des Arbeitsplatzes

Die folgenden Gefahrenquellen müssen vermieden werden:

- Abhänge oder Schlaglöcher
- Schwellen, Hindernisse am Boden oder Schutt
- Unsachgemäße Verwendung auf abschüssigem Gelände
- Instabiler oder rutschiger Untergrund
- Hindernisse über Kopfhöhe und Hochspannungsleitungen
- Gefährliche Standorte
- Zum Tragen der Maschinenlast ungeeignete Flächen
- Widrige Wind- und Wetterbedingungen
- Anwesenheit von unbefugtem Personal
- Sonstige mögliche Gefahrenquellen

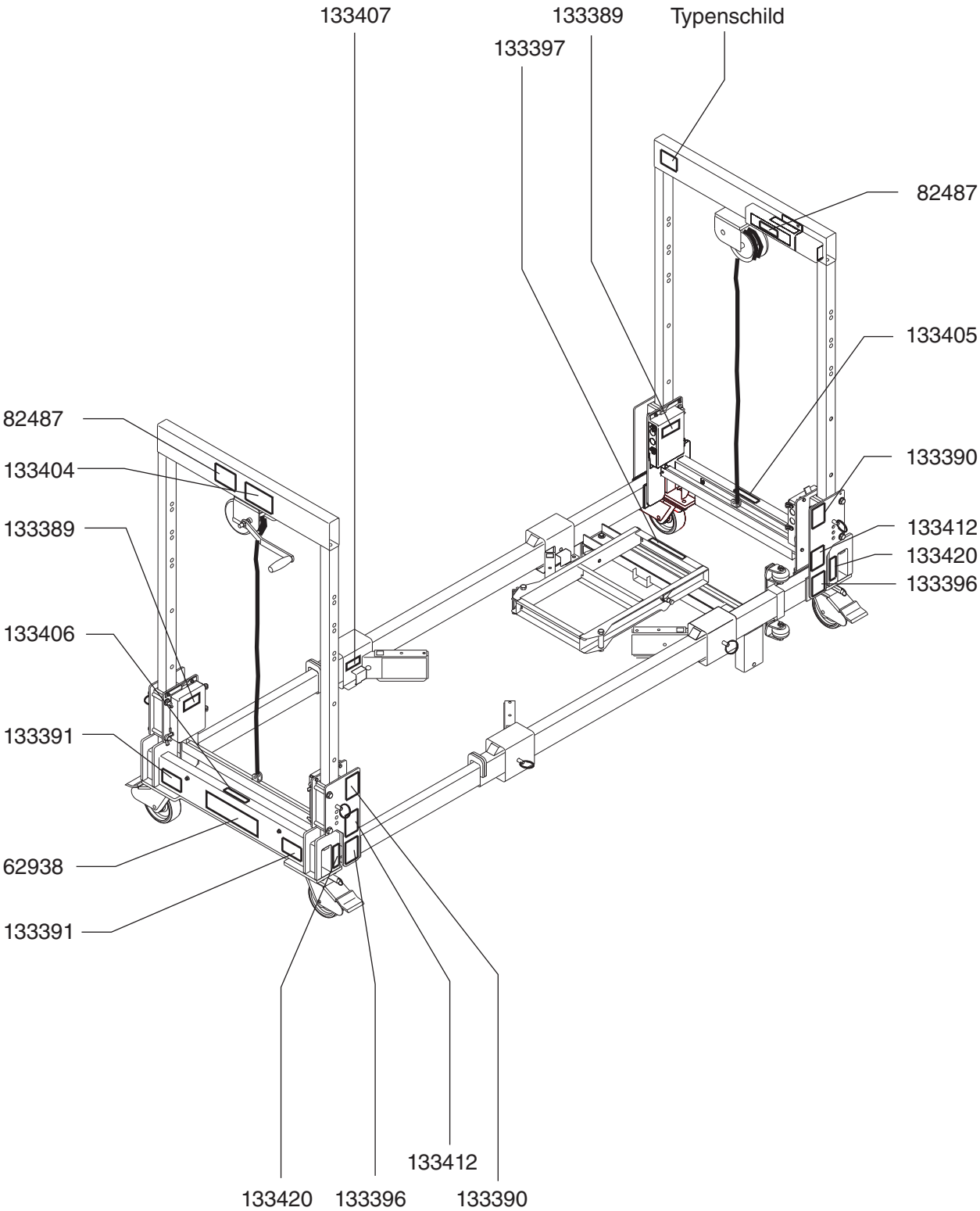
Inspektionen

Inspektion von Aufschriften mit Symbolen

Stellen Sie fest, ob die Aufschriften der von Ihnen verwendeten Maschine Text oder Symbole enthalten. Überprüfen Sie anhand der entsprechenden Tabelle, ob alle Aufschriften vorhanden und gut lesbar sind.

Teile-Nr.	Beschreibung	Anzahl
62938	Kosmetisch – Genie Super-Straddle	2
82487	Aufkleber – Bedienungsanleitung lesen	3
133389	Aufkleber – Kippgefahr, Begrenzungsschalter	4
133390	Aufkleber – Bolzenmontage	4
133391	Aufkleber – Installation der Abstützungen	4
133396	Aufkleber – Quetschgefahr	4
133397	Aufkleber – Installation der Abstützungen (Leiter)	1
133404	Aufkleber – Nur zur Verwendung im Innenbereich	2
133405	Aufkleber – Unterbaurahmen	1
133406	Aufkleber – Teleskop-Unterbaurahmen	1
133407	Aufkleber – Stecker für verstellbare Halterung	4
133412	Aufkleber – Freigabe des Befestigungsbolzens	4
133420	Aufkleber – Last auf den Abstützungen	4

Inspektionen



Bedienungsanweisungen

Nehmen Sie die Maschine nur in Betrieb, wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

☑ Sie kennen und befolgen die Grundsätze des sicheren Maschinenbetriebs in dieser Bedienungsanleitung.

1 Vermeiden Sie gefährliche Situationen.

2 Führen Sie immer eine Inspektion vor Inbetriebnahme durch.

3 Führen Sie vor dem Einsatz immer Funktionstests durch.

4 Überprüfen Sie den Arbeitsplatz.

5 Verwenden Sie die Maschine nur für den vorgesehenen Zweck.

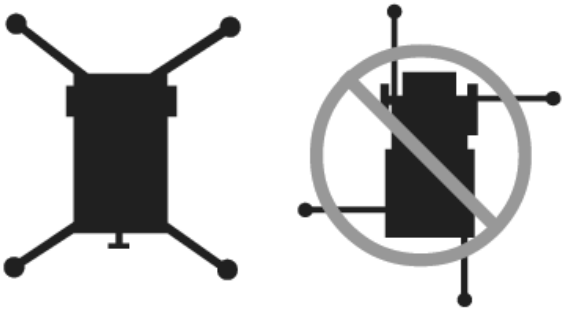
Grundsätzliches

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen für jeden Bereich des Maschinenbetriebs. Der Bediener ist für die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und der Anweisungen in der Bedienungsanleitung und den Sicherheits- und Aufgabenhandbüchern verantwortlich.

Die Verwendung der Maschine für andere Zwecke als zum Heben von Personen mit deren Werkzeug und Material ist unsicher und gefährlich.

Nur geschultes und befugtes Personal darf diese Maschine in Betrieb nehmen. Wird die Maschine innerhalb einer Schicht zu verschiedenen Zeiten von mehreren Bedienern verwendet, müssen alle Bediener entsprechend geschult sein. Von allen Bedienern wird erwartet, dass sie alle Sicherheitsbestimmungen und Anweisungen in der Bedienungsanleitung und den Sicherheits- und Aufgabenhandbüchern befolgen. Das bedeutet, dass jeder neue Bediener vor Benutzung der Maschine eine Inspektion vor Inbetriebnahme, Funktionstests und eine Inspektion des Arbeitsplatzes durchführen muss.

Verwenden Sie nur den Genie AWP mit Abstützungen in X-Anordnung.



Bedienungsanweisungen

Maschineneinrichtung

Weitere Informationen erhalten Sie in den Abschnitten „Einrichtung“ und „Funktionstests“.

Positionieren, Anheben und waagerechtes Ausrichten des Super-Straddle

1 Achten Sie darauf, dass der Genie AWP vollständig abgesenkt ist.

2 Heben Sie den Genie AWP durch Drehen der Windenkurbeln im Uhrzeigersinn gerade so weit vom Boden an, dass die Laufrollen nicht mehr den Boden berühren. Falls die Bolzen zur Rahmenbefestigung eingesetzt sind, entfernen Sie alle vier Bolzen, bevor Sie die Kurbeln weiter drehen.

3 Falls die Abstützungen noch nicht installiert sind, installieren Sie alle vier Genie AWP-Abstützungen.

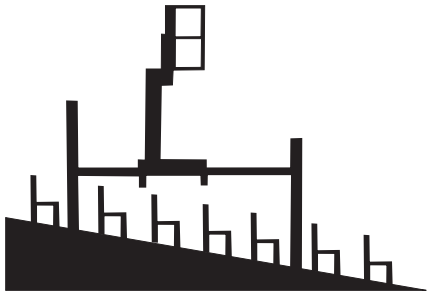
4 Bringen Sie den Super-Straddle an die Position neben dem Objekt, das Sie überbauen möchten. Auf geneigten Flächen sind zwei Personen zur Positionierung des Super-Straddle erforderlich.

5 Sichern Sie die Drehrollen, die dem zu überbauenden Objekt am nächsten liegen, in der gewünschten Richtung. Ziehen Sie zum Sichern der Drehsperre den Ring heraus, drehen Sie ihn um 90 Grad und lassen Sie ihn wieder los.

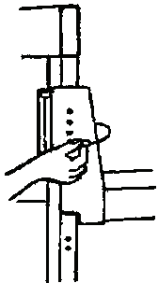


6 Stellen Sie die Schraubenwinden der Abstützungen so ein, dass die Platten sich direkt über dem Boden befinden, ohne ihn zu berühren.

7 Heben Sie die verstellbare Plattform mithilfe der Kurbeln so an, dass sich die Plattform direkt über dem zu überbauenden Objekt in waagerechter Position befindet.



8 Setzen Sie an allen Ecken des Super-Straddle die Bolzen zur Rahmenbefestigung ein, und lockern Sie das Windenkabel. Richten Sie die Löcher aus, um die Bolzen zur Rahmenbefestigung einzusetzen, und heben Sie die graue Lasche an der Verriegelungseinheit zur Bolzenbefestigung an.



Hinweis: Verwenden Sie für die beiden Bolzen eines Rahmenendes dieselbe Lochposition.

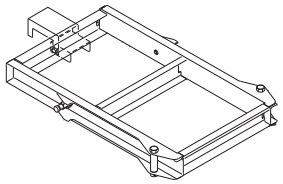
9 Falls die Stromkabel noch nicht an den AWP angeschlossen sind, holen Sie dies jetzt nach.

10 Schieben Sie den Super-Straddle vorsichtig über das zu überbauende Objekt, und ziehen Sie die Bremsen für alle Drehrollen an. Wenn die Stellfläche abschüssig ist, arretieren Sie die Drehrollen im rechten Winkel zur Neigung und sichern Sie sie. Auf geneigten Flächen sind zwei Personen zur Positionierung des Super-Straddle erforderlich.

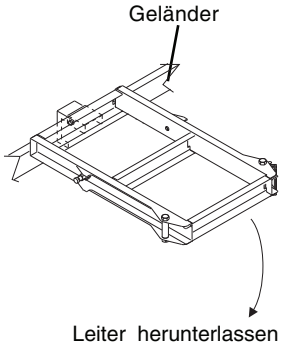
Bedienungsanweisungen

11 Stellen Sie die Schraubenwinden der Abstützungen so ein, dass die Platten festen Kontakt zum Boden haben und die Drehrollen des Super-Straddle sich unmittelbar über dem Boden befinden. Richten Sie die verstellbare Plattform mithilfe der Wasserwaage des Genie AWP waagerecht aus. Die Wasserwaage befindet sich am Unterbau des AWP (unterhalb der Sperrenanzeige).

12 Öffnen Sie den C-Haken der Leiter.

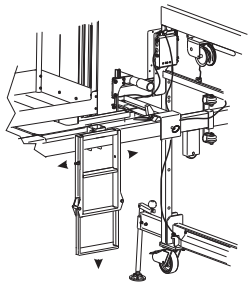


13 Positionieren Sie die Leiter unter dem Einstieg der AWP-Plattform. Haken Sie den C-Haken am Geländer ein, und klappen Sie die Leiter herunter.



14 Ziehen Sie die Sperrstifte an den beiden Seiten der Leiter heraus, um die unterste Sprosse abzusenken.

15 Verwenden Sie den Genie AWP.



Absenken der verstellbaren Plattform

1 Senken Sie den Genie AWP vollständig ab.

2 Heben Sie die Abstützungen leicht an.

3 Schieben Sie den Super-Straddle vorsichtig vom überbauten Objekt weg. Positionieren Sie die Maschine wieder auf einem festen und waagerechten Untergrund.

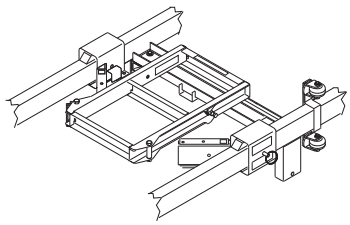
4 Entfernen Sie an den Ecken des Super-Straddle die Bolzen zur Rahmenbefestigung. Die Löcher müssen korrekt ausgerichtet sein, damit die Bolzen entfernt werden können. Richten Sie die Löcher bei Bedarf mithilfe der Winde aus.

5 Drehen Sie die Windenkurbel, um die verstellbare Plattform abzusenken. Möglicherweise müssen Sie zunächst ein Rahmenende vollständig absenken, um dann das andere Ende abzusenken.

6 Drehen Sie die Windenkurbeln, bis beide Rahmenenden abgesenkt sind.

Lagerung der Leiter

Bewahren Sie die Leiter auf der Kreuzmembran des Unterbaurahmens auf.



Um ein Abnutzen oder Zerkratzen der Aufkleber mit den Sicherheitsbestimmungen und Bedienungsanweisungen zu verhindern, sollte die Leiter nicht über einem der Rahmenenden gelagert werden.

Nach jedem Einsatz

Wählen Sie einen sicheren Abstellplatz, d.h. eine feste, ebene und vor Witterungseinflüssen geschützte Fläche ohne Hindernisse und Verkehr.

Das Spulenkabel kann zum Zweck der Lagerung an das Rahmenende gehängt werden.

Technische Daten

Abmessungen (Betrieb)	
Länge	2,8 m
Breite	94 cm
Höhe	1,8 m
Verstellbare Länge	2,8 – 3,25 m
Überbauhöhe bis zu	1,2 m
Abmessungen (eingefahren)	
Länge	2,0 m
Breite	94 cm
Höhe	61 cm
Hebesystem	Doppelwinde
Rollendurchmesser (vier Rollen mit in vier Positionen arretierbarer Drehrichtung und Bremse)	15,2 cm
Verstellbare Abstützungen (für Genie AWP erforderlich)	4
Die Tragfähigkeit des Super-Straddle entspricht der Tragfähigkeit des verwendeten Genie AWP.	
Gewicht	263 kg
Nennlast der Winde	680 kg
Mindestlast zum Aktivieren der Bremsfunktion	23 kg
Informationen zur Bodenbelastung der Abstützungen	
SS + AWP-20S	239 kg
SS + AWP-25S	230 kg
SS + AWP-30S	252 kg
SS + AWP-36S	273 kg
SS + AWP-40S	274 kg
Hinweis: Die Informationen zur Bodenbelastung sind ungefähre Angaben und berücksichtigen nicht die verschiedenen optionalen Maschinenkonfigurationen. Es muss immer ein ausreichender Sicherheitsfaktor berücksichtigt werden.	

Die ständige Verbesserung aller Produkte ist ein wichtiger Aspekt der Unternehmensphilosophie von Genie. Die Änderung der Produktdaten ohne Ankündigung ist vorbehalten.

Distributed By:

Genie North America
Phone 425.881.1800
Toll Free USA and Canada
800.536.1800
Fax 425.883.3475

Genie Australia Pty Ltd.
Phone +61 7 3375 1660
Fax +61 7 3375 1002

Genie China
Phone +86 21 53852570
Fax +86 21 53852569

Genie Malaysia
Phone +65 98 480 775
Fax +65 67 533 544

Genie Japan
Phone +81 3 3453 6082
Fax +81 3 3453 6083

Genie Korea
Phone +82 25 587 267
Fax +82 25 583 910

Genie Brasil
Phone +55 11 41 665 755
Fax +55 11 41 665 754

Genie Holland
Phone +31 183 581 102
Fax +31 183 581 566

Genie Scandinavia
Phone +46 31 575100
Fax +46 31 579020

Genie France
Phone +33 (0)2 37 26 09 99
Fax +33 (0)2 37 26 09 98

Genie Iberica
Phone +34 93 579 5042
Fax +34 93 579 5059

Genie Germany
Phone +49 (0)4202 88520
Fax +49 (0)4202 8852-20

Genie U.K.
Phone +44 (0)1476 584333
Fax +44 (0)1476 584334

Genie Mexico City
Phone +52 55 5666 5242
Fax +52 55 5666 3241